

Zeitlos - BREITLING „Minia“ Damenrad 1958



Auf einem Fetzenflohmarkt hat der Manfred Blohberger einen einsamen Damenrad-Rahmen gefunden. Das Blechschild auf dem Steuerkopf war – oh Wunder – noch vorhanden und wies das Teil als Modell „Minia“ der Firma Breitling aus dem 12 Wiener Gemeindebezirk aus.

Nur wenig Wissen ist über diese Marke bekannt und wurde im Buch „Wiener Mechanikerräder“ gespeichert. Darin ist Otto Breitling (hat nichts mit den Chronometer-Breitlingen zu tun) als Eigentümer des Unternehmens angegeben, der von 1922 bis 1970 „konkurrenzlose Sporträder aus eigener Fertigung“ (Inserattext aus 1954) angeboten hat.

Keineswegs aus eigener Fertigung stammt dieses auch so gar nicht sportliche Damenrad, es kommt eindeutig aus dem Grazer Hause Puch. Manfred hat es restauriert, mit zeitgenössisch passenden Teilen komplettiert und wieder auf die Räder gestellt. Jetzt hofft er darauf, ein Herrenrad aus gleichem Stall zu finden - bisher war die Suche aber vergeblich. Sollte eines auftauchen, können wir wieder sagen „oh Wunder!“



